

Ergebnisse Responsible Care-Fragebogen für Kalenderjahr 2020

Hier: Darstellung aller abgefragten Wert; siehe auch die **Kurzfassung** unter
www.vch-online.de →Responsible Care →[Jahresbericht 2021](#)

1. Zum betrieblichen Umfang, auf den sich der Bericht bezieht

Wir beantworten diesen Fragebogen für

Vertrieb/nur Verkaufsbüro

2018 = 84 2019 = 82 2020 = 81

Lager mit Abfüllung

2018 = 53 2019 = 52 2020 = 52

Lager ohne Abfüllung

2018 = 8 2019 = 9 2020 = 9

Schwerpunkt Außenhandel

2018 = 13 2019 = 19 2020 = 19

2. Referenzdaten

2.1 Umsatz in Mio. Euro p.a. ohne MwSt.

2018 = 7.592 2019 = 7.735 2020 = 6.196

2.2 Mitarbeiter

2018 = 7.169 2019 = 7.668 2020 = 8.095

2.2.1 ... davon kaufmännische Mitarbeiter im Bürobereich:

2018 = 4.635 2019 = 4.870 2020 = 4.844

2.2.2 Mitarbeiter im Lager- und Fuhrparkbereich:

2018 = 1.521 2019 = 1.591 2020 = 1.394

2.2.3 Mitarbeiter QM/QS/Labor/Technik

2018 = 764 2019 = 733 2020 = 788

2.3 Gesamtzahl der Vollzeitbeschäftigten

2018 = 6.504 2019 = 7.095 2020 = 7.490

Responsible Care-Fragebogen für das Kalenderjahr 2020 - Darstellung aller abgefragten Werte

1. Betriebsorganisation, Verantwortungsübertragung und Aufsicht			
	2018	2019	2020
1.1 Ist RC konkreter Bestandteil der Unternehmenskommunikation insbesondere mit der Geschäftsleitung ?	68	65	64
Anzahl verantwortlicher Mitarbeiter, die an Veranstaltungen zwecks Erfüllung dieser Pflichten teilgenommen haben. (jeder Mitarbeiter zählt bei jeder Veranstaltung einzeln – Bsp.: jährlich 2 Gefahrgutschulungen von 4 Fahrern = „8“)			
- Gefahrgutschulungen für Gefahrgutbeauftragte	100	117	64
- Gefahrgutschulungen für Beauftragte Personen und Fahrzeugführer	1.581	1.568	1.341
- Informations- und Ausbildungsveranstaltungen zum Chemikalien-/Gefahrstoffrecht	1.681	1.700	1.424
- Informations- und Ausbildungsveranstaltungen zum Immissionsschutz, Wasser- und Abfallrecht	191	192	227
- Sonstige (gfs. erläutern)	815	1.647	1.605
1.2 Ist das RC-Programm regelmäßiger Bestandteil der innerbetrieblichen Aus- und Fortbildung - ja	64	60	58

2. Produktverantwortung			
	2018	2019	2020
2.1 Gesamtzahl der im vergangenen Jahr belieferten Kunden	145.281	140.182	134.724
2.2 Gesamtzahl der ausgelieferten Produkte (jeder Artikel, aber unabhängig von Gebindegrößen)	631.759	614.796	595.674
2.3 Sind auch für alle nicht gefährlichen Stoffe Sicherheitsdatenblätter vorhanden ?	65	64	62
2.4 Ist ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 vorhanden ?	59	56	57
2.5 Teilnahme an SQAS-ESAD II	31	28	27
2.6 Industrieinitiative „ Together for Sustainability “ (TfS) zur Nachhaltigkeit in der Lieferkette (Rating-Gesellschaft „ <i>Ecovadis</i> “)			
Wir wurden seitens „Ecovadis“ zur (2013 gestarteten) Initiative bereits angesprochen	35	32	34
Es wurde bereits ein TfS-Assessment durchgeführt	23	21	22
Es wurde bereits ein TfS-Audit abgehalten	6	6	8
2.6a) Neu Verfügt das Unternehmen über einen Verhaltenscodex / „Code of Conduct“ i.S.d. Einhaltung von Nachhaltigkeits-Mindeststandards? Neu	-	53	55
2.7 Lieferanten			
- Anzahl	14.041	16.377	15.912
- Wie viele dieser Lieferanten haben ein zertifiziertes Umwelt-, Qualitäts-, Arbeitsschutzmanagementsystem oder RC?	9.217	9.589	9.377
2.8 Logistikpartner (z.B. Lagerhalter und Transporteure)			
- Anzahl	1.387	1.355	1.375
- Wie viele dieser Logistikpartner haben ein zertifiziertes Umwelt-, Qualitäts- oder Arbeitsschutzmanagementsystem?	1.096	1.091	1.062
- Wie viele dieser Partner nehmen an „SQAS Road“ teil?	456	415	385
2.9 Dienstleister (z.B. Lohnverarbeiter und Recycler)			
- Anzahl	1.938	1.742	2.310
- Wie viele dieser Dienstleister haben ein zertifiziertes Umwelt-, Qualitäts- oder Arbeitsschutzmanagementsystem?	1.061	984	1.069

3.A. Anlagensicherheit und Gefahrenabwehr (nur von Firmen <u>mit eigener Lagerhaltung</u> durch eigenes Personal auszufüllen)						
	2018		2019		2020	
3.A.1 Gesamtmenge der umgeschlagenen Produkte in Tonnen	2.297.768		2.538.143		2.482.353	
- davon flüssige Produkte (Gesamtmenge in Tonnen)	1.633.188		1.559.364		1.813.835	
3.A.2 Anzahl der Unfälle/Zwischenfälle beim Umschlag fester/flüssiger Produkte, bei denen Ware freigesetzt worden ist // *davon Unfälle/Zwischenfälle auf dem Betriebs-/Firmengelände des Kunden (Die Folgen des Freiwerdens bleiben hier unberücksichtigt, auch das Freiwerden kleinster Mengen ist als Zwischenfall zu werten; dies ist nicht gegeben hinsichtlich üblicher Tropfmengen an Kupplungen etc., was zum bestimmungsgemäßen Betrieb gehört.)	90	11	60	5	64	16
3.A.3 Anzahl der Boden- und/oder Gewässerkontaminationen durch flüssige Produkte // *davon auf dem Betriebs-/Firmengelände des Kunden (Gewässer umfasst Oberflächengewässer wie auch Grundwasser, nicht dagegen die Abwasserreinigungsanlage bzw. die Abwasserkanalisation; eine Bodenkontamination liegt nicht vor, wenn z.B. eine Flüssigkeit auf den Betonboden oder auf den beschichteten Boden gelangt, dort aber schadlos beseitigt wird. Boden ist der gewachsene Boden im Betriebsgelände oder auch der Boden unter einer versiegelten Fläche.)	0	0	1	1	3	9
3.A.4 Anzahl der Freisetzungen von Gas, Dampf und/oder Aerosol beim Umschlag flüssiger Produkte // *davon auf dem Betriebs-/Firmengelände des Kunden (Gefragt ist nach unplanmäßigen Freisetzungen – Zwischenfällen; z.B. das Öffnen eines Eisenbahnkesselwagens, der infolge Sonnenscheins unter Druck steht und deshalb beim Öffnen eine größere Dampfwolke freisetzt.)	9	2	6	2	5	0
3.A.5 Gesamtanzahl der Alarmfälle im vergangenen Jahr gesamt / davon Fehlalarm	193	167	122	104	134	122
- Feueralarm / davon Fehlalarm	87	83	102	94	63	61
- Leckage- und Überfüllungsalarm / davon Fehlalarm	74	52	49	42	31	25
- Einbruchsalarm / davon Fehlalarm	33	33	31	30	35	34
3.A.6 Gesamtanzahl der Notfallübungen	73		62		48	
- nur betriebsintern	66		43		40	
- mit Dritten (Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienste)	17		22		11	

3.A.7 Notfallplan / Notrufsystem

Erläuterung: Die technischen und organisatorischen Möglichkeiten für Maßnahmen - nicht nur bei Notfällen mit Gefahrstoffen (§ 13 Abs. 1 GefStoffV) - sind sehr vielfältig und können stark variieren (Warnsysteme mit unterschiedlichem Bezug – Brandmeldeanlage, Vorkehrungen bei Stromausfall, Einbruch, interner/externer Wachdienst, Videoüberwachung- z.T. auch individuell auf nur einzelne Betriebsteile bezogen). Anstelle der bisherigen generellen Abfrage zu derartigen Einrichtungen (auch der Wartungsfrequenz) ist für diesen Bereich nun eine Freitextmeldung vorgesehen, deren Auswertung später allen RC-Beauftragten in neutralisierter Form zur Verfügung gestellt werden.

Vorhaltung von Notfallplan, Notrufsystem, Notfallmaßnahmen: Art der Einrichtung, Wartungsfrequenz u.a. (kurze Erläuterung in Stichworten)

3.A.8 Rechtskräftige Bußgeldbescheide bei Verstößen hinsichtlich der Bezugspunkte Anlagensicherheit / Gefahrenabwehr	2018	2019	2020
- Anzahl	2	0	1

3.B. Anlagensicherheit und Gefahrenabwehr

(nur von Firmen **ohne eigene Lagerhaltung** / ohne eigenes Personal auszufüllen)

	2018	2019	2020
3.B.1 Anzahl der Unfälle/Zwischenfälle beim Umschlag fester/flüssiger Produkte, bei denen Ware freigesetzt worden ist (Die Folgen des Freiwerdens bleiben hier unberücksichtigt, auch das Freiwerden kleinster Mengen ist als Zwischenfall zu werten; dies ist nicht gegeben hinsichtlich üblicher Tropfmengen an Kupplungen etc., was zum bestimmungsgemäßen Betrieb gehört.)	71	62	23
3.B.2 Anzahl der Boden- und/oder Gewässerkontaminationen durch flüssige Produkte (Gewässer umfasst Oberflächengewässer wie auch Grundwasser, nicht dagegen die Abwasserreinigungsanlage bzw. die Abwasserkanalisation; eine Bodenkontamination liegt nicht vor, wenn z.B. eine Flüssigkeit auf den Betonboden oder auf den beschichteten Boden gelangt, dort aber schadlos beseitigt wird. Boden ist der gewachsene Boden im Betriebsgelände oder auch der Boden unter einer versiegelten Fläche.)	0	0	0
3.B.3 Anzahl der Freisetzungen von Gas, Dampf und/oder Aerosol beim Umschlag flüssiger Produkte (Gefragt ist nach unplanmäßigen Freisetzungen – Zwischenfällen; z.B. das Öffnen eines Eisenbahnkesselwagens, der infolge Sonnenscheins unter Druck steht und deshalb beim Öffnen eine größere Dampfwolke freisetzt.)	1	2	0

4. Arbeits- und Gesundheitsschutz				
4.1	Arbeitsschutzmanagementsysteme (AMS):	2018	2019	2020
	- Existiert ein AMS ?	38	39	43
	- Ist dieses AMS zertifiziert nach OHSAS 18001, OHRIS (Bayern und Sachsen) u.a. ja	7	7	9
4.2	Wie viele Gefährdungsbeurteilungen wurden <u>erstmalig</u> durchgeführt (gem. §§ 6,7 GefStoffV) ? <i>(Frage Neufassung)</i>	2.577	324	446
4.3	Wie viele Gefährdungsbeurteilungen wurden <u>überprüft und aktualisiert</u> (gem. §§ 6,7 GefStoffV) ? <i>(Frage Neufassung)</i>	2.611	2.850	1.310
4.4	Wie viele gefahrstoffbezogene Unterweisungen sind pro Arbeitnehmer durchgeführt worden (Gefahrstoffbezogene Unterweisungen gemäß § 14 Abs.2 GefStoffV, bezogen auf die Anzahl von Arbeitnehmern, die mit Gefahrstoffen Umgang haben und folglich erstmalig und wiederkehrend unterwiesen werden müssen.) <i>Maßgeblich ist nicht die Zahl der geschulten Betriebsanweisungen, sondern Zahl/ Rhythmus (mind. 1x jährlich) der dazu vorgenommenen mündlichen und dokumentierten Unterweisung der Beschäftigten Bsp.: Es erfolgt dreimal jährlich (für jeweils zwei Gruppen á 20 Beschäftigten) eine Unterweisung anhand von 12 Betriebsanweisungen i.S.d. § 14 II GefStoffV; Meldung unter 4.4 somit: „3“ (vgl. i.Ü. § 14 Abs. 2 GefStoffV, Sätze 5 und 7: Unterweisung vor Aufnahme der Beschäftigung / anschl. mind. jährlich arbeitsplatzbezogen; Inhalt u. Zeitpunkt der Unterweisung sind zu dokumentieren / zu bestätigen.)</i>	423	289	266
4.5	Zahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle (krankheitsbedingte Abwesenheit länger als 3 Tage)	94	107	91
	- davon Wegeunfälle	18	34	24
	- Unfälle durch mechanische Einwirkungen (Stolpern, Abrutschen, Fallen, Einklemmen etc.)	70	62	58
	- Unfälle mit Chemikalieneinwirkung	13	17	17
4.6	Wie viele Begehungen zuständiger Aufsichtsbehörden haben im vergangenen Jahr stattgefunden?	79	84	63
4.7	Zahl der förmlichen, schriftlichen Anordnungen zur Arbeitssicherheit	2	6	2
4.8	Rechtskräftige Bußgeldbescheide bei Verstößen hinsichtlich der Bezugspunkte Arbeits- und Gesundheitsschutz			
	- Anzahl	0	1	0

5. Umweltschutz							
		2018	2019	2020			
5.1	Umweltmanagementsysteme:						
	- Anzahl	40	38	39			
	- davon zertifiziert nach ISO 14001, EG-Öko-Audit, EMAS	20	21	20			
5.2	(nur wenn 5.1 verneint ...): Sind Umweltaspekte Teil des firmeneigenen („integrierten“) Managementsystems? Ja	54	39	40			
5.3	Teilnahme an „Öko-Profit“ (- Kooperationsprojekt zwischen Kommunen und örtlicher Wirtschaft -)?	4	2	3			
<i>(die Frage 5.4 ist nur von Firmen mit eigener Lagerhaltung durch eigenes Personal zu beantworten)</i>							
5.4	Abgefüllte flüssige Chemikalien (in Tonnen)	1.233.558	1.162.063	1.193.983,74			
	- davon Menge (in Tonnen) der abgefüllten flüssigen Chemikalien unter Anwendung von Gaspindelverfahren oder gleichwertigen Emissionsminderungsverfahren	812.557	621.851	Angaben werden nachgereicht			
	- davon Menge (in Tonnen) der abgefüllten flüssigen Chemikalien ohne Anwendung von Emissionsminderungsverfahren	304.296	200.780				
	- bei denen Emissionsminderungsverfahren aus stoffspezifischen Gründen nicht geboten sind	221.627	133.706				
	- bei denen Emissionsminderungsverfahren aus technischen oder betriebswirtschaftlichen Gründen bisher noch nicht angewendet werden	47.520	28.374				
5.5	Menge der angefallenen Chemikalien -Abfälle (in Tonnen)						
	- Abfall zur Beseitigung – erzeugt beim Chemikalienhändler // * davon gefährlicher Abfall i.S.d. EU-Richtlinie 2008/98	12.307	11.598	7.272	6.783	Angaben werden nachgereicht	
	- Menge der beim Kunden angefallenen und freiwillig zurückgenommenen Abfälle * davon gefährlicher Abfall i.S.d. EU-Richtlinie 2008/98	111.448	111.434	83.186	83.028		
	- Anteil der vom Kunden freiwillig zurückgenommenen und zur Wiederaufbereitung / zum Recycling bestimmten Abfälle	9904	26.126				
5.6	Rechtskräftige Bußgeldbescheide bei Verstößen hinsichtlich des Bezugspunkts Umweltschutz						
	- Anzahl	0	0	0			
5.7	Einsatz erneuerbarer Energien im Betrieb ja	13	18	17			

6.A. Transportsicherheit (nur von Firmen mit eigenem Fuhrpark auszufüllen)			
	2018	2019	2020
6.A.1 Zahl der behördlichen Beanstandungen (Bußgeldrechtliche Anhörungsverfahren betr. gefährgut relevante Verstöße)	14	14	11
6.A.2 Zahl der in 2018 rechtskräftigen gewordenen Bußgeldbescheide (betr. gefährgut relevante Verstöße) (Unabhängig davon, ob sie der Firma oder einzelnen Mitarbeitern auferlegt worden sind.)	10	9	7
6.A.3 Zahl der LKW	314	303	324
- km-Leistung aller LKW	17.912.271	16.664.982	16.349.152
6.A.4 Zahl der Verkehrsunfälle aller LKW (unabhängig von der Frage des Verschuldens) Gesamt:	28	28	23
- gemäß GGVSE / ADR (1.8.5) meldepflichtig	0	0	1
- unter Einsatz/Hinzuziehung ein oder mehrerer Dienste (Feuerwehr, Polizei, Krankenwagen)	6	10	9
- mit Sachschaden	27	27	20
- mit Personenschaden	0	0	1
- mit Umweltschaden verursacht durch Ladegut	0	0	1
6.A.5 Teilnahme an „SQAS Road“	2	3	4

6.B. Transportsicherheit (nur von Firmen ohne eigenen Fuhrpark / bei Kooperation mit Spedition auszufüllen)			
	2018	2019	2020
6.B.1 Zahl der behördlichen Beanstandungen bei der Spedition (Bußgeldrechtliche Anhörungsverfahren.)	14	19	18
6.B.2 Zahl der rechtskräftigen Bußgeldbescheide bei der Spedition	9	11	8
6.B.3 Teilnahme an „SQAS Road“ – Anzahl der Spediteure	204	176	215
6.B.4 Zahl der Verkehrsunfälle aller LKW bei der Spedition – Gesamt:	10	18	36
- gemäß GGVSE / ADR (1.8.5) meldepflichtig	3	9	7
- unter Einsatz/Hinzuziehung ein oder mehrerer Dienste (Feuerwehr, Polizei, Krankenwagen)	5	7	27
- mit Sachschaden	10	12	19
- mit Personenschaden	0	0	4
- mit Umweltschaden verursacht durch Ladegut	0	0	0

7. Security			
	2018	2019	2020
7.1 Werden im Unternehmen „ Security “-relevante Aspekte / Vorgaben beachtet und umgesetzt, z.B.			
<ul style="list-style-type: none"> Kapitel 1.10 ADR – „Vorschriften für die Sicherung“ 	50	50	50
- ja			
- nicht einschlägig	8	10	9
<ul style="list-style-type: none"> die Gemeinsame BMI-/Verbändeerklärung (VCH, VCI u.a.) Monitoring-System betr. freiwillige Maßnahmen von Handel und Industrie in Hinblick auf die Veräußerung bestimmter zur Herstellung von Explosivstoffen geeigneter Grundstoffe 	51	49	48
ja			
<u>nicht einschlägig</u>	3	6	6
<ul style="list-style-type: none"> die Freiwilligen Maßnahmen (VCH/VCI) zur Unterbindung der Abzweigung von Chemikalien für die illegale Drogenherstellung 	53	51	50
ja			
<u>nicht einschlägig</u>	4	5	6

8. Dialog – Information der Öffentlichkeit			
	2018	2019	2020
8.1 Werden (über der RC-Jahresbericht hinaus) Publikationen mit wesentlichen Informationen zu RC-Inhalten angeboten ?	29	33	31
8.2 Zahl öffentlicher Firmenveranstaltungen und externer Veranstaltungen/Firmenpräsentationen (z.B. Messen), die dem besseren Verständnis der Chemie im Allgemeinen dienen	234	233	83
- davon mit Einbeziehung konkreter Informationen zu den RC-Aktivitäten der eigenen Firma / dem RC-Programm der Branche insgesamt	76	48	5
8.3 Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit zu RC und darüber hinaus / „Best practice“-Beispiele:	23 x	21 x	19 x
8.4 Individueller Dialog zu RC mit den Kunden / „Best practice“-Beispiele	23 x	23 x	23 x

(Stand: 18.11.21)